



Entwicklungs-
agentur

für den Lebens- und
Wirtschaftsraum

Rendsburg

Wirtschaftsplan

der

Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg, AöR, für das Wirtschaftsjahr 2018

Vorbericht zum Wirtschaftsplan der Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg für das Wirtschaftsjahr 2018

1. Grundlage

Aufgrund § 16(3) des Gesetzes über die Errichtung einer Anstalt öffentlichen Rechts des Landes Schleswig-Holstein stellt die Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg, AöR, vor dem Beginn eines jeden Geschäftsjahres einen Wirtschaftsplan auf, der einen Erfolgs- und einen Finanzplan umfasst. Im Erfolgsplan werden die voraussichtlichen Aufwendungen und Erträge und im Finanzplan die geplanten Änderungen der Vermögensteile und des Kapitalbestandes dargestellt.

2. Festsetzungen

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2018 wird wie folgt festgesetzt:

a) Im Erfolgsplan

mit Erträgen von	€ 1.669.800,--	, davon € 715.800,-- als Zu-
führung aus der Rücklage		
mit Aufwendungen von	€ 1.669.800,--	

b) Im Vermögensplan

mit Einzahlungen von	€ 0,00
mit Auszahlungen von	€ 715.800

c) Kredite

Kreditaufnahmen sind nicht vorgesehen. Es bestehen keine Kreditverpflichtungen oder Eventualverbindlichkeiten.

3. Erfolgsplan

Der Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2018 enthält alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des Planungsjahres.

Aufbau und Gliederung des Erfolgsplanes entsprechen den Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches für Kapitalgesellschaften. Für den Planungszeitraum werden Aufwendungen aus der Erteilung von Zuwendungsbescheiden und aus allgemeinen Aufwendungen in Höhe von 1.669.800,-- EURO erwartet. Da zum Zeitpunkt der Erstellung des Wirtschaftsplanes nicht absehbar ist, welche der für das Jahr 2018 beantragten Leitprojekte genehmigt werden, wird diese Position im Wirtschaftsplan wie im Vorjahr mit einer Pauschale berücksichtigt.

Die betrieblichen Aufwendungen beinhalten Mitgliedsbeiträge, Personalkosten für die Mobilitätsmanagerin und die Leitstelle „Fördermittelmanagement“, die Kosten der sog. „Hintergrundverwaltung“ (Geschäftsstelle), allgemeine betriebliche Aufwendungen wie beispielsweise die Kosten für die Buchhaltung und Personalverwaltung, die Unterstützungsleistung für das Regionalmanagement der AktivRegion und in Form einer Pauschale die Aufwendungen für die 2018 anstehende Evaluierung des Flächenentwicklungsplanes.

Nach wie vor erhalten die Mitglieder des Verwaltungsrates und Vorstandes keine Aufwandsentschädigung für die geleistete Arbeit.

Den Aufwendungen stehen Einnahmen aus Beiträgen der beteiligten Kommunen in Höhe von 700.000,- EURO gegenüber. Dazu kommen voraussichtliche Einnahmen aus dem Beitrag 2 und Zuwendungen des Projektträgers Jülich im Zusammenhang mit dem Mobilitätsmanagement und dem Projekt FahrRad sowie Fördermittel der AktivRegion. Zur vollständigen Deckung der geplanten Aufwendungen erfolgt weiterhin eine Zuführung aus der Betriebsmittelrücklage in Höhe von 715.800 EURO. Das Jahresergebnis beträgt damit 0 Euro.

4. Vermögensplan, Liquidität

Die Summe des gezeichneten Kapitals entspricht dem im Gesellschaftsvertrag vorgesehenen Gesamtbetrag von 26.000 Euro. Darüber hinaus beinhaltet das Eigenkapital eine Betriebsmittelrücklage in Höhe von 900.000 EURO.

Als Ergebnis der Erfolgs- und Vermögensrechnung ist festzustellen, dass zu jeder Zeit ausreichend Liquidität gegeben sein wird.

5. Jahresergebnis

Der Erfolgsplan des Wirtschaftsjahres 2017 weist einen Jahresgewinn/-verlust von 0 Euro aus. Die

Erfolgsplan 2018

**Ansatz
2018
EURO**

1. Betriebliche Erträge

Zuschüsse aus Beitrag 1 zum Strukturfond	700.000
Zuschüsse aus Beitrag 2 zum Strukturfond ¹	40.000
Zuwendung Mobilitätsmanagerin	49.000
Zuwendung Eigenprojekt Mobilität	120.000
Zuwendung AR f. Sportentwicklungsplan	45.000
Entnahme Betriebsmittelrücklage	715.800
	<hr/>
	1.669.800

2. Betriebliche Aufwendungen

Für laufende betriebliche Tätigkeiten:	
- Mitgliedsbeitrag RD-Marketing/TAG	39.000
- Mitgliedsbeitrag Rad.SH	3.000
- Mobilitätsmanagerin	75.000
- Personalleistungen	96.000
(darr. Stabsstelle Fördermittel € 50.000,--)	
- laufende Kosten nordGIS	7.000
- Buchführung Stadtwerke	5.000
- Jahresabschluss	6.500
- Evaluation Entwicklungsplan	15.000
- allg. Geschäftsaufwendungen	9.000
-- Unterstützung AktivRegion	65.000
Zwischensumme betriebl. Aufwend.	320.500
Für Leit- und Eigenprojekte:	
- Zusage AktivRegion Ko-Finanz. privater Projekte	10.000
- Naturerlebnisbad Büdelsdorf	87.000
- Lärmaktionsplan	20.000
- Sanierung Neuwerk West	300.300
- Bürgermeisterbudget	50.000
- Sportentwicklungsplan	10.000
- Eigenprojekt „Mobilität/FahrRad“	172.000
- Leitprojekte 2018	700.000
Zwischensumme Leit- und Eigenpr.	1.349.300
Summe ordentl. Ausgaben	1.669.800
	<hr/>

**3. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit
/ Jahresüberschuss 0**

Vermögensplan 2018

Gezeichnetes Kapital	31.12.2017
Das Stammkapital wurde durch die Gesellschafter voll eingezahlt	Euro
Gemeinde Alt Duvenstedt	2.000,00
Gemeinde Borgstedt	2.000,00
Stadt Büdelsdorf	2.000,00
Gemeinde Fockbek	2.000,00
Gemeinde Jevenstedt	2.000,00
Gemeinde Nübbel	2.000,00
Stadt Rendsburg	2.000,00
Gemeinde Schacht-Audorf	2.000,00
Gemeinde Österrönfeld	2.000,00
Gemeinde Rickert	2.000,00
Gemeinde Schülldorf	2.000,00
Gemeinde Schülp bei Rendsburg	2.000,00
Gemeinde Westerrönfeld	<u>2.000,00</u>
	26.000,00
 Rücklage	 900.000,00